



HHS

Am Anfang stand das Mikroskop, heute dominiert der Computer

«Wie bringt man 200 Jahre Aargauische Naturforschende Gesellschaft (ANG) in eine Vitrine?» – ANG-Vorstandsmitglied Rainer Foelix (rechts) teilte die Vitrine in zwei Hälften: auf der einen der Arbeitstisch eines Universalgelehrten aus dem Ancien Régime mit Büchern, Botanisiertrommel und Mikroskop, auf der anderen Hälfte Computer mit Bildschirm und

wenig Literatur. Über den Screen aber laufen die Eckdaten der ANG: Gründung 1811 bis heute. Am Mittwochabend wurde diese Vitrine im Naturama als Auftakt zu den Jubiläumsveranstaltungen feierlich eingeweiht – unter Anwesenheit der ersten ANG-Präsidentin Annemarie Schaffner und Hans Moors, ANG-Mitglied seit 52 Jahren. (HHS)